Theater in Düsseldorf.

7·8

Mit obrigkeitlicher Bewilligung

wird

Heute Sonntag den 9ten Februar 1817 aufgeführt:

Johanna von Montfaucon.

Ein romantisches Gemälde aus dem 14ten Jahrhundert, in 5 Akten von Kotzebue.

Personen:

Ritter Adalbert von Estavajel, Herr zu Granson, Belmont rc.	Herr Härting.
Johanna von Montfaucon	Mad. Großmann.
Otto, ihr Sohn	Caroline Reithmeier.
Ritter Eginhard von Lasarra, Herr zu Monts	Herr Lyser.
Ritter Darbonnay, Anführer eines Haufens Söldner und Lasarra's Bundesgenosse	Herr Saal.
Wenzel von Montenach, Burgvogt zu Belmont	Herr Reithmeier.
Phillip, sein Sohn	Herr Weyl.
Guntrum, Besitzer eines Meyerhofes nahe bey Granson	Herr Hunius.
Hildegard, seine Tochter	Demois. Pallmann.
Ein Einsiedler	Herr Derossi sen.
Wolf, Adalberts Knappe	Herr Stein.
Romuald, } Montenachs Reiter.	Herr Derossi jun.
Ulrich, } Montenachs Reiter.	Herr Neumeyer.
Ein junges Mädchen	Demois. Stein.
Ein Bauer	Herr Gleisner.

Ein Greis. Ein Hirt. Eine alte Frau.
Ein Henkersknecht. Reiter. Knappen. Bauern. Hirten vom Gebirge.

Die Scene ist am Welschneuen Bunger-See und in der Gegend umher.

Da wegen dauernder Krankheit der Mad. Neumeyer die angekündigte Oper auch heute nicht gegeben werden kann; und überhaupt vor Ankunft der zu erwartenden Sängerinnen keine Oper zum Debüt des Herrn Hunnius in die Scene zu bringen möglich ist: so konnte nur durch seine frühere gefällige Mitwirkung das heutige Schauspiel gegeben werden.

Achte Vorstellung im Fünften Abonnement.

Preise der Plätze:

Parquet und Loge 42 stb. Zweites Parquet 21 stb. Gallerie 13 stb.
Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem ersten Platz die Hälfte.

Billets sind nur an dem Tage gültig an welchem sie gelößt werden.

Entre-Billets sind in der Kapuzinergasse Nro. 539 von Morgens 9, bis Nachmittags 4 Uhr, so wie an der Kasse zu haben.

Der Anfang ist um 6, das Ende gegen 9 Uhr.

Gedruckt bei A. C. Trost am alten Schlosse Nro. 246.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Theater in Düsseldorf.

7·8

Mit obrigkeitlicher Bewilligung

wird

Heute G[illegible] 1817 aufgeführt:

Joha[illegible]ontfaucon.

Ein roma[illegible]n 14ten Jahrhundert,
[illegible]ebue.

[illegible]:

Ritter Adalbert [illegible]	[illegible] Belmont rc.	Herr Härting.
Johanna von B[illegible]	[illegible]	Mad. Großmann.
Otto, ihr Sohn	[illegible]	Caroline Reithmeier.
Ritter Eginhard	[illegible]	Herr Lyser.
Ritter Darbonn	[illegible]öldner und	
Lasarra's B[illegible]	[illegible]	Herr Saal.
Wenzel von Mo[illegible]	[illegible]	Herr Reithmeier.
Phillip, sein So[illegible]	[illegible]	Herr Weyl.
Guntrum. Besit[illegible]	[illegible]ranson	Herr Hunius.
Hildegard, seine [illegible]	[illegible]	Demois. Pallmann.
Ein Einsiedler	[illegible]	Herr Derossi sen.
Wolf, Adalberts[illegible]	[illegible]	Herr Stein.
Romuald, } Mo[illegible]	[illegible]	Herr Derossi jun.
Ulrich, }	[illegible]	Herr Neumeyer.
Ein junges Mäd[illegible]	[illegible]	Demois. Stein.
Ein Bauer	[illegible]	Herr Gleisner.
Ein Greis. E[illegible]	[illegible]ern.	Hirten vom Gebirge.
Ein Henkersknech[illegible]		

Die Scene [illegible]nd in der Gegend umher.

Da wegen d[illegible]meyer die angekündigte Oper auch heute nicht [illegible]erhaupt vor Ankunft der zu erwartenden Sän[illegible] des Herrn Hunnius in die Scene zu bringe[illegible]ch seine frühere gefällige Mitwirkung das heu[illegible]

Ach[illegible]en Abonnement.

[illegible]läße:

Parquet und [illegible]t 21 stb. Gallerie 13 stb.
Kinder unte[illegible] ersten Platz die Hälfte.

Billets sind nur an dem Tage gültig an welchem sie gelößt werden.

Entre-Billets sind in der Kapuzinergasse Nro. 539 von Morgens 9, bis Nachmittags 4 Uhr, so wie an der Kasse zu haben.

Der Anfang ist um 6, das Ende gegen 9 Uhr.

Gedruckt bei A. C. Trost am alten Schlosse Nro. 246.

TIFFEN Color Control Patches © The Tiffen Company, 2007
Black 3/Color White Magenta Red Yellow Green Cyan Blue
Inches Centimetres
Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
DFG